Datenschutzerklärung

1) Einleitung und Kontaktdaten des Verantwortlichen

1.1 Wir freuen uns, dass Sie unsere Website besuchen, und bedanken uns für Ihr Interesse. Im Folgenden informieren wir Sie über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten bei der Nutzung unserer Website. Personenbezogene Daten sind hierbei alle Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können.

1.2 Verantwortlicher für die Datenverarbeitung auf dieser Website im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist Margarita Maler, Babenhauser Str. 37, 33613 Bielefeld, Deutschland, Tel.: 015253989901, E-Mail: glam.route.de@gmail.com. Der für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten Verantwortliche ist diejenige natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

2) Datenerfassung beim Besuch unserer Website

2.1 Bei der bloß informatorischen Nutzung unserer Website, also wenn Sie sich nicht registrieren oder uns anderweitig Informationen übermitteln, erheben wir nur solche Daten, die Ihr Browser an den Seitenserver übermittelt (sog. „Server-Logfiles“). Wenn Sie unsere Website aufrufen, erheben wir die folgenden Daten, die für uns technisch erforderlich sind, um Ihnen die Website anzuzeigen:

- Unsere besuchte Website
- Datum und Uhrzeit zum Zeitpunkt des Zugriffes
- Menge der gesendeten Daten in Byte
- Quelle/Verweis, von welchem Sie auf die Seite gelangten
- Verwendeter Browser
- Verwendetes Betriebssystem
- Verwendete IP-Adresse (ggf.: in anonymisierter Form)

Die Verarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auf Basis unseres berechtigten Interesses an der Verbesserung der Stabilität und Funktionalität unserer Website. Eine Weitergabe oder anderweitige Verwendung der Daten findet nicht statt. Wir behalten uns allerdings vor, die Server-Logfiles nachträglich zu überprüfen, sollten konkrete Anhaltspunkte auf eine rechtswidrige Nutzung hinweisen.

2.2 Diese Website nutzt aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung personenbezogener Daten und anderer vertraulicher Inhalte (z.B. Bestellungen oder Anfragen an den Verantwortlichen) eine SSL-bzw. TLS-Verschlüsselung. Sie können eine verschlüsselte Verbindung an der Zeichenfolge „https://“ und dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile erkennen.

Copyright © 2026, IT-Recht-Kanzlei GmbH & Co. KG · Alter Messeplatz 2 · 80339 München
www.it-recht-kanzlei.de

3) Hosting & Content-Delivery-Network

3.1 Supabase

Wir nutzen den Webhosting-Dienst „Supabase“ der Supabase Pte. Ltd., 65 Chulia Street #38-02/03, OCBC Centre, Singapore 049513 zum Zwecke des Hostings und der Darstellung der Website-Inhalte auf Basis einer Verarbeitung in unserem Auftrag.

Sämtliche auf unserer Website erhobenen Daten werden auf Servern von Supabase verarbeitet, die ihren Standort ausschließlich innerhalb der Europäischen Union haben.

Wir haben mit Supabase einen Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen, mit dem Supabase verpflichtet wird, die Daten unserer Seitenbesucher zu schützen und sie nicht an Dritte weiter zu geben.

Da der Anbieter seinen Sitz in Singapur hat und Unterauftragnehmer einsetzt, kann ein Zugriff auf die Daten aus Drittländern nicht ausgeschlossen werden. Für Singapur liegt kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vor; der Datentransfer ist durch die EU-Standardvertragsklauseln abgesichert. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

3.2 Vercel

Für das Hosting unserer Website und die Darstellung der Seiteninhalte nutzen wir das System des folgenden Anbieters: Vercel Inc., 440 N Barranca Ave #4133, Covina, CA 91723, USA

Sämtliche auf unserer Website erhobenen Daten werden auf den Servern des Anbieters verarbeitet.
Wir haben mit dem Anbieter einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Schutz der Daten unserer Seitenbesucher sicherstellt und eine unberechtigte Weitergabe an Dritte untersagt.

Für Datenübermittlungen in die USA hat sich der Anbieter dem EU-US-Datenschutzrahmen (EU-US Data Privacy Framework) angeschlossen, das auf Basis eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission die Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus sicherstellt.

3.3 Vercel

Wir nutzen ein Content Delivery Network des folgenden Anbieters: Vercel Inc., 440 N Barranca Avenue #4133, Covina, CA 91723, USA

Dieser Dienst ermöglicht uns, große Mediendateien wie Grafiken, Seiteninhalte oder Skripte über ein Netz regional verteilter Server schneller auszuliefern. Die Verarbeitung erfolgt zur Wahrung unseres berechtigten Interesses an der Verbesserung der Stabilität und Funktionalität unserer Website gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Wir haben mit dem Anbieter einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Schutz der Daten unserer Seitenbesucher sicherstellt und eine unberechtigte Weitergabe an Dritte untersagt.

Copyright © 2026, IT-Recht-Kanzlei GmbH & Co. KG · Alter Messeplatz 2 · 80339 München
www.it-recht-kanzlei.de

Für Datenübermittlungen in die USA hat sich der Anbieter dem EU-US-Datenschutzrahmen (EU-US Data Privacy Framework) angeschlossen, das auf Basis eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission die Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus sicherstellt.

4) Cookies

Um den Besuch unserer Website attraktiv zu gestalten und die Nutzung bestimmter Funktionen zu ermöglichen, verwenden wir Cookies, also kleine Textdateien, die auf Ihrem Endgerät abgelegt werden. Sofern sogenannte "Session-Cookies" gesetzt werden, werden diese nach Schließen des Browsers automatisch wieder gelöscht. Sofern persistente Cookies gesetzt werden, verbleiben diese länger auf Ihrem Endgerät und ermöglichen das Speichern von Seiteneinstellungen. Im letzteren Fall können Sie die Speicherdauer der Übersicht zu den Cookie-Einstellungen Ihres Webbrowsers entnehmen.

Sofern durch einzelne von uns eingesetzte Cookies auch personenbezogene Daten verarbeitet werden, erfolgt die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO entweder zur Durchführung des Vertrages, gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO im Falle einer erteilten Einwilligung oder gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen an der bestmöglichen Funktionalität der Website sowie einer kundenfreundlichen und effektiven Ausgestaltung des Seitenbesuchs.

Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und einzeln über deren Annahme entscheiden oder die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen können.

Bitte beachten Sie, dass bei Nichtannahme von Cookies die Funktionalität unserer Website eingeschränkt sein kann.

5) Kontaktaufnahme

5.1 Im Rahmen der Kontaktaufnahme mit uns (z.B. per Kontaktformular oder E-Mail) werden – ausschließlich zum Zweck der Bearbeitung und Beantwortung Ihres Anliegens und nur im dafür erforderlichen Umfang – personenbezogene Daten verarbeitet.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung Ihres Anliegens gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Zielt Ihre Kontaktierung auf einen Vertrag ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Ihre Daten werden gelöscht, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

5.2 - IONOS

Für den Versand transaktionaler Mails, also anlassbezogener Nachrichten, die durch eine spezifische Nutzerinteraktion (etwa: Vertragsschluss, Registrierung oder Passwort-Reset) ausgelöst werden, nutzen wir diesen Anbieter: IONOS SE, Elgendorfer Str. 57, 56410

Copyright © 2026, IT-Recht-Kanzlei GmbH & Co. KG · Alter Messeplatz 2 · 80339 München
www.it-recht-kanzlei.de

Montabaur, Deutschland

Auf Basis unseres berechtigten Interesses an einer effektiven und nutzerfreundlichen E-Mail-Kommunikation geben wir Ihre bei Ausführung einer solchen Nutzeraktion bereitgestellten Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an diesen Anbieter weiter, damit dieser den Mailversand in unserem Auftrag übernimmt.

Wir haben mit dem Anbieter einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der die Daten unserer Seitenbesucher schützt und eine Weitergabe an Dritte untersagt.

6) Datenverarbeitung bei Eröffnung eines Kundenkontos

Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO werden personenbezogene Daten im jeweils erforderlichen Umfang weiterhin erhoben und verarbeitet, wenn Sie uns diese bei der Eröffnung eines Kundenkontos mitteilen. Welche Daten für die Kontoeröffnung erforderlich sind, entnehmen Sie der Eingabemaske des entsprechenden Formulars auf unserer Website.

Eine Löschung Ihres Kundenkontos ist jederzeit möglich und kann durch eine Nachricht an die o.g. Adresse des Verantwortlichen erfolgen. Nach Löschung Ihres Kundenkontos werden Ihre Daten gelöscht, sofern alle darüber geschlossenen Verträge vollständig abgewickelt sind, keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen und unsererseits kein berechtigtes Interesse an der Weiterspeicherung fortbesteht.

7) Datenverarbeitung zur Vertragsabwicklung

7.1 Personenbezogene Daten werden von uns gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO in dem Umfang erhoben, in dem dies für die Vertragsabwicklung zu Leistungs- und Zahlungszwecken erforderlich ist.
Soweit für diese Zwecke notwendig, werden diese Daten von uns gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO außerdem an das beauftragte Kreditinstitut weitergegeben.

7.2 Verwendung von Paymentdienstleistern (Zahlungsdiensten)

- Apple Pay

Wenn Sie sich für die Zahlungsart „Apple Pay“ der Apple Distribution International (Apple), Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Irland, entscheiden, erfolgt die Zahlungsabwicklung über die „Apple Pay“-Funktion Ihres mit iOS, watchOS oder macOS betriebenen Endgerätes durch die Belastung einer bei „Apple Pay“ hinterlegten Zahlungskarte. Apple Pay verwendet hierbei Sicherheitsfunktionen, die in die Hardware und Software Ihres Geräts integriert sind, um Ihre Transaktionen zu schützen. Für die Freigabe einer Zahlung ist somit die Eingabe eines zuvor durch Sie festgelegten Codes sowie die Verifizierung mittels der „Face ID“- oder „Touch ID“ – Funktion ihres Endgerätes erforderlich.

Zum Zwecke der Zahlungsabwicklung werden Ihre im Rahmen des Bestellvorgangs mitgeteilten Informationen nebst den Informationen über Ihre Bestellung in verschlüsselter Form an Apple weitergegeben. Apple verschlüsselt diese Daten sodann

Copyright © 2026, IT-Recht-Kanzlei GmbH & Co. KG · Alter Messeplatz 2 · 80339 München
www.it-recht-kanzlei.de

erneut mit einem entwicklerspezifischen Schlüssel, bevor die Daten zur Durchführung der Zahlung an den Zahlungsdienstleister der in Apple Pay hinterlegten Zahlungskarte übermittelt werden. Die Verschlüsselung sorgt dafür, dass nur die Website, über die der Einkauf getätigt wurde, auf die Zahlungsdaten zugreifen kann. Nachdem die Zahlung getätigt wurde, sendet Apple zur Bestätigung des Zahlungserfolges Ihre Geräteaccountnummer sowie einen transaktionsspezifischen, dynamischen Sicherheitscode an die Ausgangswebsite.

Sofern bei den beschriebenen Übermittlungen personenbezogene Daten verarbeitet werden, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich zum Zwecke der Zahlungsabwicklung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Apple bewahrt anonymisierte Transaktionsdaten auf, darunter der ungefähre Kaufbetrag, das ungefähre Datum und die ungefähre Uhrzeit sowie die Angabe, ob die Transaktion erfolgreich abgeschlossen wurde. Durch die Anonymisierung wird ein Personenbezug vollständig ausgeschlossen. Apple nutzt die anonymisierten Daten zur Verbesserung von „Apple Pay“ und anderen Apple-Produkten und Diensten.

Wenn Sie Apple Pay auf dem iPhone oder der Apple Watch zum Abschluss eines Kaufs verwenden, den Sie über Safari auf dem Mac getätigt haben, kommunizieren der Mac und das Autorisierungsgerät über einen verschlüsselten Kanal auf den Apple-Servern. Apple verarbeitet oder speichert keine dieser Informationen in einem Format, mit dem Ihre Person identifiziert werden kann. Sie können die Möglichkeit zur Verwendung von Apple Pay auf Ihrem Mac in den Einstellungen Ihres iPhone deaktivieren. Gehen Sie zu „Wallet & Apple Pay", und deaktivieren Sie „Zahlungen auf Mac erlauben".

Weitere Hinweise zum Datenschutz bei Apple Pay finden Sie unter der nachstehenden Internetadresse: https://support.apple.com/de-de/HT203027
- Google Pay

Wenn Sie sich für die Zahlungsart „Google Pay“ der Google Ireland Limited, Gordon House, 4 Barrow St, Dublin, D04 E5W5, Irland („Google“) entscheiden, erfolgt die Zahlungsabwicklung über die in Ihrem Google-Konto gespeicherte Zahlungsart.
Für die Freigabe einer Zahlung über Google Pay am Desktop ist das vorherige Login in Ihr Google-Konto erforderlich, für die Freigabe auf einem mobilen Endgerät das Durchlaufen des entsprechenden Verifikationsverfahrens (etwa durch Gesichtserkennung, Passwort, Fingerabdruck oder Muster).

Zum Zwecke der Zahlungsabwicklung werden Ihre im Rahmen des Bestellvorgangs mitgeteilten Informationen nebst den Informationen über Ihre Bestellung an Google weitergegeben. Google übermittelt sodann Ihre in Google Pay hinterlegten Zahlungsinformationen in Form einer einmalig vergebenen Transaktionsnummer an die Ausgangswebsite, mit der eine erfolgte Zahlung verifiziert wird. Diese Transaktionsnummer enthält keinerlei Informationen zu den realen Zahldaten Ihrer bei Google Pay hinterlegten Zahlungsmittel, sondern wird als einmalig gültiger numerischer Token erstellt und übermittelt. Bei sämtlichen Transaktionen über Google Pay tritt Google lediglich als Vermittler zur Abwicklung des Bezahlvorgangs auf. Die

Copyright © 2026, IT-Recht-Kanzlei GmbH & Co. KG · Alter Messeplatz 2 · 80339 München
www.it-recht-kanzlei.de

Durchführung der Transaktion erfolgt ausschließlich im Verhältnis zwischen dem Nutzer und der Ausgangswebsite durch Belastung des bei Google Pay hinterlegten Zahlungsmittels.

Sofern bei den beschriebenen Übermittlungen personenbezogene Daten verarbeitet werden, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich zum Zwecke der Zahlungsabwicklung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Google behält sich vor, bei jeder über Google Pay getätigten Transaktion bestimmte vorgangsspezifische Informationen zu erheben, zu speichern und auszuwerten. Hierzu gehören Datum, Uhrzeit und Betrag der Transaktion, Händlerstandort und -beschreibung, eine vom Händler bereitgestellte Beschreibung der gekauften Waren oder Dienste, Fotos, die Sie der Transaktion beigefügt haben, der Name und die E-Mail-Adresse des Verkäufers und Käufers bzw. des Absenders und Empfängers, die verwendete Zahlungsmethode, Ihre Beschreibung für den Grund der Transaktion sowie gegebenenfalls das mit der Transaktion verbundene Angebot.

Laut Google erfolgt diese Verarbeitung ausschließlich gemäß Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO auf Basis des berechtigten Interesses an der ordnungsgemäßen Rechnungslegung, der Verifizierung von Vorgangsdaten und der Optimierung und Funktionserhaltung des Google Pay-Dienstes.

Google behält sich außerdem vor, die verarbeiteten Vorgangsdaten mit weiteren Informationen zusammenzuführen, die bei der Nutzung weiterer Google-Dienste durch Google erhoben und gespeichert werden.

Die Nutzungsbedingungen von Google Pay finden sich hier:

https://payments.google.com/payments/apis-secure/u/0/get_legal_document?ldo=0&ldt=googlepaytos&ldl=de
Weitere Hinweise zum Datenschutz bei Google Pay finden Sie unter der nachstehenden Internetadresse:
https://payments.google.com/payments/apis-secure/get_legal_document?ldo=0&ldt=privacynotice&ldl=de
- Stripe

Auf dieser Website stehen eine oder mehrere Online-Zahlungsarten des folgenden Anbieters zur Verfügung: Stripe Payments Europe, Ltd., One Wilton Park, Wilton Place, Dublin 2, D02 FX04, Irland

Bei Auswahl einer Zahlungsart des Anbieters werden an diesen Ihre im Rahmen des Bestellvorgangs mitgeteilten Zahlungsdaten (darunter Name, Anschrift, Bank- und Zahlkarteninformationen, Währung und Transaktionsnummer) sowie Informationen über den Inhalt Ihrer Bestellung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO weitergegeben. Die Weitergabe Ihrer Daten erfolgt in diesem Falle ausschließlich zum Zweck der Zahlungsabwicklung mit dem Anbieter und nur insoweit, als sie hierfür erforderlich ist.
- Stripe Checkout (Abonnementverwaltung)

Für die Zahlungsabwicklung, die Verwaltung von Abonnements, die Erstellung von

Copyright © 2026, IT-Recht-Kanzlei GmbH & Co. KG · Alter Messeplatz 2 · 80339 München
www.it-recht-kanzlei.de

Rechnungen und die Verwaltung der Kundendaten nutzen wir die Dienste der Stripe Payments Europe, Limited, One Wilton Park, Wilton Place, Dublin 2, D02 FX04, Irland („Stripe“). Die unten genannten Kundendaten werden ausschließlich in Ihrem Kundendatensatz bei Stripe gespeichert.

Wenn Sie eine Bestellung abschließen, werden Sie auf eine Bezahlseite von Stripe weitergeleitet (Stripe Checkout). Dort geben Sie Ihre Zahlungsdaten direkt bei Stripe ein. Je nach Zahlungsart sind das zum Beispiel Kartennummer, Ablaufdatum und Prüfnummer oder bei der SEPA-Lastschrift Kontoinhaber, IBAN und die Daten des Lastschriftmandats.

Den Einzug von wiederkehrenden Entgelten im Rahmen von Abonnements führt Stripe über den Dienst Stripe Billing mit der von Ihnen hinterlegten Zahlungsart durch.

Stripe erstellt in unserem Auftrag Rechnungen. Dafür werden Ihr Name, gegebenenfalls Ihre Firma, Ihre Rechnungsanschrift, Ihre E-Mail-Adresse sowie die Angaben zum gekauften Produkt bzw. Abonnement, zum Betrag und zum Zahlungszeitpunkt verarbeitet. Sie können Ihre Rechnungen in Ihrem Kundenkonto abrufen.

Aus Ihrem Kundenkonto auf unserer Website können Sie das Kundenportal von Stripe unter billing.stripe.com öffnen. Dort können Sie Ihre Zahlungsart ändern, Rechnungen einsehen und Ihr Abonnement kündigen. Beim Öffnen des Portals übermitteln wir Stripe eine Kennung Ihres Kundendatensatzes, damit Sie ohne erneute Anmeldung auf Ihre Daten zugreifen können. Ihre Eingaben im Portal verarbeitet Stripe.

Im Kundendatensatz bei Stripe speichern wir Ihre E-Mail-Adresse, Ihren Namen, gegebenenfalls Ihre Firma, Ihre Rechnungsanschrift, Ihre Zahlungsdaten sowie Ihre Käufe und Abonnements.

Zur Vorbeugung gegen Zahlungsbetrug nutzt Stripe den Dienst Stripe Radar. Dabei wertet Stripe Angaben zum Zahlungsvorgang, Ihre IP-Adresse, Angaben zu Ihrem Gerät und Browser sowie Erfahrungswerte aus dem gesamten Stripe-Netzwerk aus. Daraus ergibt sich eine Risikobewertung der Zahlung. Zahlungen mit hohem Risiko können abgelehnt oder zusätzlich geprüft werden. Dazu setzt Stripe auf seinen Bezahlseiten Cookies und ähnliche Technologien ein, soweit sie für die sichere Zahlungsabwicklung erforderlich sind.

Bei der Speicherung der Kundendaten, der Abonnementverwaltung, der Rechnungserstellung und dem Kundenportal handelt Stripe als unser Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO. Mit Stripe haben wir einen entsprechenden Vertrag über die Auftragsverarbeitung geschlossen. Bei der eigentlichen Zahlungsabwicklung, bei der Erfüllung der eigenen gesetzlichen Pflichten von Stripe (z. B. zur Geldwäscheprävention) und bei der netzwerkweiten Betrugsprävention handelt Stripe als eigenständig Verantwortlicher. Näheres dazu finden Sie in der Datenschutzerklärung von Stripe unter https://stripe.com/de/privacy.

Stripe kann personenbezogene Daten auch an verbundene Unternehmen, insbesondere an die Stripe, LLC in den USA, sowie an Dienstleister außerhalb der EU bzw. des EWR

Copyright © 2026, IT-Recht-Kanzlei GmbH & Co. KG · Alter Messeplatz 2 · 80339 München
www.it-recht-kanzlei.de

übermitteln. Die Stripe, LLC ist nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Für die USA besteht damit ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission nach Art. 45 DSGVO.

Die Verarbeitung Ihrer Daten für die Zahlungsabwicklung, die Abonnementverwaltung, die Rechnungsstellung und das Kundenportal ist zur Erfüllung des Vertrags mit Ihnen bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Die Aufbewahrung von Rechnungen und Buchungsdaten beruht auf unseren steuer- und handelsrechtlichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit § 147 AO und § 257 HGB). Der Vermerk über die Betrugsprävention über Stripe Radar beruht auf unseren berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Diese liegen darin, Zahlungsausfälle und Betrug zu verhindern. Soweit für Cookies auf den Bezahlseiten von Stripe Informationen auf Ihrem Endgerät gespeichert oder ausgelesen werden, ist dies nach § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG unbedingt erforderlich, um den von Ihnen gewünschten Bezahlvorgang durchzuführen.

7.3 Elektronische Kündigungsmöglichkeit für Dauerschuldverhältnisse mit Verbrauchern

Verbraucher, welche auf dieser Website Verträge über entgeltpflichtige Dauerschuldverhältnisse (etwa Abonnement-Verträge) eingegangen sind, haben die Möglichkeit, diese über eine elektronische Schaltfläche im Einklang mit den geltenden Kündigungsfristen zu kündigen.

Die Betätigung der Schaltfläche führt zu einer Bestätigungsseite, auf welcher der Verbraucher nähere Angaben zur Kündigung machen, sich eindeutig identifizieren und seine Kündigung im Anschluss elektronisch erklären kann.

Die Erhebung personenbezogener Daten und deren Übermittlung an uns erfolgt hierbei gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und nur insoweit, wie sie für die ordnungsgemäße Bearbeitung der Kündigung erforderlich sind. Ebenfalls auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO werden die bereitgestellten personenbezogenen Daten verwendet, um den Zugang der Kündigungserklärung und den Kündigungszeitpunkt auf elektronischem Weg in Textform zu bestätigen. Weitere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Wir sind zur Vorhaltung einer elektronischen Kündigungsmöglichkeit bei im Wege des elektronischen Geschäftsverkehrs geschlossenen Verbraucherverträgen über entgeltpflichtige Dauerschuldverhältnisse gesetzlich verpflichtet.

7.4 Elektronische Widerrufsfunktion für Fernabsatzverträge

Verbraucher, welche auf dieser Website Verträge schließen, bei denen ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht, haben die Möglichkeit, den Widerruf über eine elektronische Widerrufsfunktion im Einklang mit den geltenden Widerrufsbestimmungen zu erklären.

Bei Nutzung der Widerrufsfunktion sind neben Angaben zur Identifizierung des zu widerrufenden Vertrags auch weitere personenbezogene Informationen wie der Vor- und Nachname sowie die Mailadresse des Verbrauchers bereitzustellen oder zu bestätigen.

Die Erhebung dieser Informationen und deren Übermittlung an uns erfolgt hierbei gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und nur insoweit, wie sie für die ordnungsgemäße

Copyright © 2026, IT-Recht-Kanzlei GmbH & Co. KG · Alter Messeplatz 2 · 80339 München
www.it-recht-kanzlei.de

Bearbeitung des Widerrufs erforderlich sind. Ebenfalls auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO werden die bereitgestellten personenbezogenen Daten verwendet, um den Zugang der Widerrufserklärung per E-Mail zu bestätigen. Weitere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Wir sind zur Vorhaltung einer elektronischen Widerrufsfunktion für entgeltpflichtige Verbraucherfernabsatzverträge gesetzlich verpflichtet.

8) Seitenfunktionalitäten

Supabase (Singapur)

Auf unserer Website nutzen wir zur Verifizierung von Anmelde- und Login-Versuchen für geschützte Seitenbereiche den Dienst des folgenden Anbieters: Supabase Pte. Ltd., 65 Chulia Street #38-02/03, OCBC Centre, Singapore 049513, Singapore

Ausschließlich auf Basis unseres berechtigten Interesses an der Wahrung der Struktur- und Datensicherheit unserer Website werden Ihre Anmeldedaten (E-Mail, ggf. zusätzlich Nutzername und Passwort) gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an den Anbieter zur Authentifizierung übermittelt, um über die Freigabe des Anmeldeversuchs zu entscheiden.

Wir haben mit dem Anbieter einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der die Daten unserer Seitenbesucher schützt und eine Weitergabe an Dritte untersagt.

Da der Anbieter seinen Sitz in Singapur hat und Unterauftragnehmer einsetzt, kann ein Zugriff auf die Daten aus Drittländern nicht ausgeschlossen werden. Für Singapur liegt kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vor; der Datentransfer ist durch die EU-Standardvertragsklauseln abgesichert.

9) Tools und Sonstiges

Sentry

Diese Webseite nutzt einen Dienst zur automatischen Übermittlung von Fehlerberichten des folgenden Anbieters: Functional Software Inc., 45 Fremont Street, 8th Floor, San Francisco, CA 94105, USA

Bei technischen Komplikationen oder Funktionalitätsbeeinträchtigungen im Zusammenhang mit dem Betrieb der Website sendet der Dienst automatische Fehlerberichte an den Anbieter, die Informationen zu der jeweiligen Fehlerquelle und deren Ursprung enthalten. Übermittelt werden hierbei sowohl Server-Informationen als auch Nutzungsparameter wie die IP-Adresse, der eingesetzte Browser, Zeitstempel und die angesteuerte URL.

Fehlerberichte können unter Umständen je nach Ursprung des Fehlers auch weitergehende personenbezogene Kundendaten enthalten, die wir im Zuge von Vertragsschlüssen erhoben und gespeichert haben (insbesondere Vor- und Zuname, Anschrift, Mailadresse). Dies ist immer dann denkbar, wenn der Fehler im Zusammenhang mit einer softwarebasierten Verarbeitung von Kundendaten auftritt.

Copyright © 2026, IT-Recht-Kanzlei GmbH & Co. KG · Alter Messeplatz 2 · 80339 München
www.it-recht-kanzlei.de

Sofern an den so übermittelten Informationen auch personenbezogene Daten teilhaben, erfolgt die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer effizienten Fehlerursachenanalyse zur Verbesserung der Zuverlässigkeit und Funktionalität unseres Internetauftritts.

Für Datenübermittlungen in die USA hat sich der Anbieter dem EU-US-Datenschutzrahmen (EU-US Data Privacy Framework) angeschlossen, das auf Basis eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission die Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus sicherstellt.

10) Rechte des Betroffenen

10.1 Das geltende Datenschutzrecht gewährt Ihnen gegenüber dem Verantwortlichen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die nachstehenden Betroffenenrechte (Auskunfts- und Interventionsrechte), wobei für die jeweiligen Ausübungsvoraussetzungen auf die angeführte Rechtsgrundlage verwiesen wird:

- Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO;
- Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO;
- Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO;
- Recht auf Unterrichtung gemäß Art. 19 DSGVO;
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO;
- Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO;
- Recht auf Beschwerde gemäß Art. 77 DSGVO.

10.2 WIDERSPRUCHSRECHT

WENN WIR IM RAHMEN EINER INTERESSENABWÄGUNG IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN AUFGRUND UNSERES ÜBERWIEGENDEN BERECHTIGTEN INTERESSES VERARBEITEN, HABEN SIE DAS JEDERZEITIGE RECHT, AUS GRÜNDEN, DIE SICH AUS IHRER BESONDEREN SITUATION ERGEBEN, GEGEN DIESE VERARBEITUNG WIDERSPRUCH MIT WIRKUNG FÜR DIE ZUKUNFT EINZULEGEN.

MACHEN SIE VON IHREM WIDERSPRUCHSRECHT GEBRAUCH, BEENDEN WIR DIE VERARBEITUNG DER BETROFFENEN DATEN. EINE WEITERVERARBEITUNG BLEIBT ABER VORBEHALTEN, WENN WIR ZWINGENDE SCHUTZWÜRDIGE GRÜNDE FÜR DIE VERARBEITUNG NACHWEISEN KÖNNEN, DIE IHRE INTERESSEN, GRUNDRECHTE UND GRUNDFREIHEITEN ÜBERWIEGEN, ODER WENN DIE VERARBEITUNG DER GELTENDMACHUNG, AUSÜBUNG ODER VERTEIDIGUNG VON RECHTSANSPRÜCHEN DIENT.

WERDEN IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN VON UNS VERARBEITET, UM DIREKTWERBUNG ZU BETREIBEN, HABEN SIE DAS RECHT, JEDERZEIT WIDERSPRUCH GEGEN DIE VERARBEITUNG SIE BETREFFENDER PERSONENBEZOGENER DATEN ZUM ZWECKE DERARTIGER WERBUNG EINZULEGEN. SIE KÖNNEN DEN WIDERSPRUCH WIE OBEN BESCHRIEBEN AUSÜBEN.

Copyright © 2026, IT-Recht-Kanzlei GmbH & Co. KG · Alter Messeplatz 2 · 80339 München
www.it-recht-kanzlei.de

MACHEN SIE VON IHREM WIDERSPRUCHSRECHT GEBRAUCH, BEENDEN WIR DIE VERARBEITUNG DER BETROFFENEN DATEN ZU DIREKTWERBEZWECKEN.

11) Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen Rechtsgrundlage, am Verarbeitungszweck und – sofern einschlägig – zusätzlich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen).

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Grundlage einer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO werden die betroffenen Daten so lange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen.

Existieren gesetzliche Aufbewahrungsfristen für Daten, die im Rahmen rechtsgeschäftlicher bzw. rechtsgeschäftsähnlicher Verpflichtungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO verarbeitet werden, werden diese Daten nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind und/oder unsererseits kein berechtigtes Interesse an der Weiterspeicherung fortbesteht.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO werden diese Daten so lange gespeichert, bis Sie Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO ausüben, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO werden diese Daten so lange gespeichert, bis Sie Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO ausüben.

Sofern sich aus den sonstigen Informationen dieser Erklärung über spezifische Verarbeitungssituationen nichts anderes ergibt, werden gespeicherte personenbezogene Daten im Übrigen dann gelöscht, wenn sie für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind.

Copyright © 2026, IT-Recht-Kanzlei GmbH & Co. KG · Alter Messeplatz 2 · 80339 München
www.it-recht-kanzlei.de